

KOMPAKT

Kurz gemeldet

Rathaus geschlossen. Die Schermbecker Gemeindeverwaltung und der Bauhof bleiben am Donnerstag, 8. November, bis 12 Uhr geschlossen. Dann findet die nach dem Landespersonalvertretungsgesetz in jedem Jahr durchzuführende Personalversammlung für die Bediensteten der Gemeinde Schermbeck statt.

NOTRUF

- **Feuerwehr/Rettungsdienst** ☎ 112
- **Polizei** ☎ 110

APOTHEKEN

Apothekennotdienste:
☎ 0800 00 228 33, Mobilfunk: 22833, Internet: www.apo-
theken.de

ÄRZTE

- **Ärztliche Bereitschaft** ☎ 116 117, Do, Fr ab 13 Uhr
- **Zahnärztlicher Notdienst** ☎ 01805/ 98 67 00, Do, Fr ab 13 Uhr

ÄMTER & BEHÖRDEN

- **Bürgerbüro Hünxe**, Fr 7-12 Uhr, Dorstener Straße 24, ☎ 02858/690
- **Bürgerbüro Schermbeck**, Fr 8.30-12 Uhr, Weseler Straße 2

BÄDER & SAUNEN

- **Hallenbad Hünxe**, Fr 6.30-9, 14-21 Uhr, In den Elsen 26
- **Hallenbad Schermbeck**, Do, Fr 6.30-10 Uhr; Do auch 19-20.45 Uhr; Fr auch 15-20.45 Uhr, Weseler Straße 11

„The Schermbecker“ ist da

Der Dammer Turmverein hat das neue Stadtposter, das einem Wimmelbild ähnelt, vorgestellt. Seit gestern wird es in Schermbeck verkauft

Von Svenja Aufderheide

Schermbeck. Das hat Schermbeck noch gefehlt. Ein Stadtposter, das einem Wimmelbild ähnelt und die Vielfältigkeit der Gemeinde zeigt. Nun ist es da. Seit gestern können Schermbecker und Freunde der Gemeinde das Poster im DIN A 1-Format im Rathaus, bei der Volksbank und der Sparkasse für zehn Euro erwerben. Auch bei Handel und Gastronomie soll es das Bild demnächst geben.

„Ich entdecke auch noch fünf Minuten immer noch neue Details“

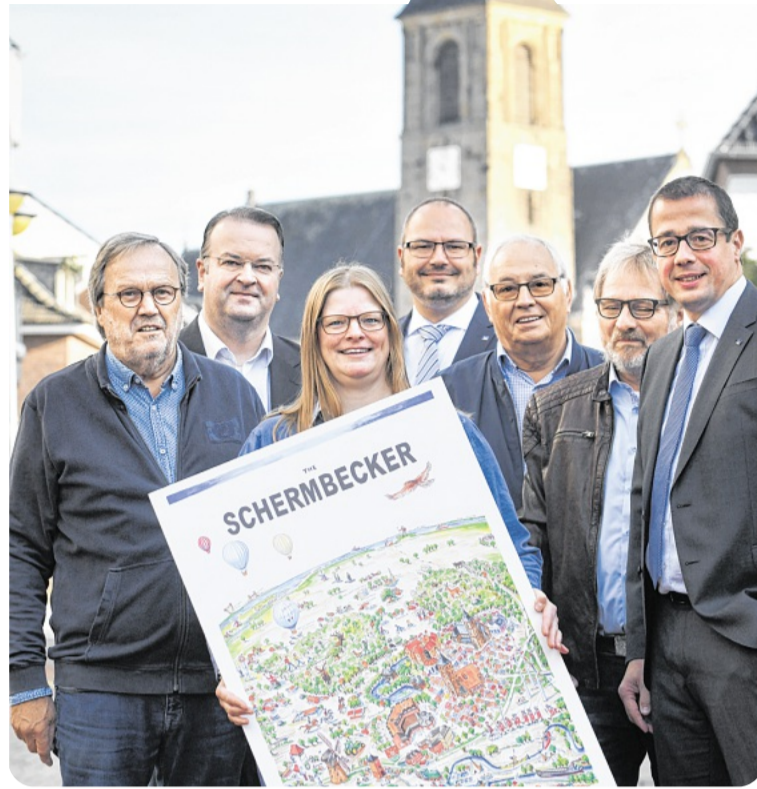
Engelbert Bikowski, stellvertretender Bürgermeister

„Schuld“ daran ist der Turmverein Damm. Dessen Vorsitzender Ernst-Hermann Göbel hatte mal so ein Bild von Gelsenkirchen gesehen und sich gedacht, das wäre doch auch für Schermbeck schön. Also ab ins Internet und recherchiert. Heraus kam der Herner Galerist Michael Hahmann, der solche Bilder malt. Allerdings eher von größeren Städten. Schermbeck war die erste ländliche Gemeinde, die er auf dem Papier verwirklichte. Nicht als Straßenkarte,

sondern eher als Stimmungsbild sei das Bild zu verstehen, ließ er gestern leider verhinderte Künstler ausrichten, der mehr als drei Monate an dem Werk gearbeitet hat. Seine Anregungen holte er sich bei der Verwaltung, eine wirkliche Vorgabe gab es nicht. Lediglich den Wolf, der in Schermbeck und Umgebung für reichlich Schlagzeilen sorgt, den wollte Bürgermeister Mike Rexforth unbedingt auf dem Bild haben. „Und der ist sauer, denn er kommt nicht zu den Schafen, weil da die A31 dazwischen ist“, witzelte Göbel gestern gut gelaut.

Ausgangspunkt für Michael Hahmann ist im Bild unten links, warum auch immer, komischerweise das Schloß Gartrop im benachbarten Hünxe. Von dort aus breitet sich das farbenprächtige und detailverliebte Schermbeck-Abbild aus bis zur irischen Harfe und der Londonbridge am fernen Horizont. Klar, dass das Dammer Turmmuseum nicht fehlen darf, aber auch die Paddler auf der Lippe, die alten Römer, die in Kolonne marschieren, und der Golfer am Voßhövel sind da. Um es mit den Worten des stellvertretenden Bürgermeisters Engelbert Bikowski zu sagen: „Ich entdecke auch nach fünf Minuten immer noch neue Details.“

Volksbank-Vorstand Norbert Scholtholt, dessen Geldinstitut



Hermann Göbel, Elmar und Friederike Venohr, Wolfgang Lensing, Engelbert Bikowski, Dirk Kuhnert und Norbert Scholtholt (v.l.) stellten gestern „The Schermbecker“ vor.

FOTO: MARKUS WEISSENFELS

nicht nur das Poster, neben anderen, gesponsort, sondern auch direkt 50 Exemplare gekauft hat, lobt das Poster als „schönes Erinnerungsstück“, das Schermbeck zu bieten hat, während Wolfgang Lensing von der Volksbank vor allem Lob für den Verein übrig hat: „Danke schön, lieber Turmverein, gut ge-

macht.“ Bisher hat der Turmverein das Poster in einer 300er Auflage drucken lassen. Doch angesichts der Resonanz wird es wohl bald einen Nachdruck geben. Und über die Möglichkeiten, wie man das tolle Motiv noch so einsetzen könnte, denken die Vereinsmitglieder auch bereits eifrig nach.

Theater in Drevenack abgesagt

Hünxe. Das Buchenstraßentheater gehört zu den Höhepunkten des Drevenacker Veranstaltungskalenders. Jetzt musste das Ensemble die bereits geplanten fünf Aufführungen der Komödie „Ein Traum von Hochzeit“ wegen eines plötzlichen Krankheitsfalles absagen – gespielt werden sollte am 9., 10., 11., 17. und 18. November. Wer bereits eine Eintrittskarte erworben hat, hat die Wahl: Die Tickets behalten ihren Wert und können im kommenden Jahr für Karten zu neuen Aufführungen getauscht werden, die Termine dafür stehen noch nicht fest. Wer das nicht möchte, kann sich das Geld an den genannten Terminen im Gemeindehaus Drevenack zurückerstatten lassen.

KfD fährt nach Osnabrück

Schermbeck. Für Dienstag, 11. Dezember, plant die KfD Schermbeck eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Osnabrück. Los geht's um 9.30 Uhr ab Parkplatz der Gesamtschule Schermbeck, den Rückweg tritt die Gruppe gegen 18 Uhr ab Osnabrück an. Mitglieder zahlen 18 Euro, Gäste 22 Euro. Anmeldungen sind vom 12. November an in der Geschenkboutique Stender bei Inhaberin Christiane Fröhlich möglich. Der Osnabrücker Weihnachtsmarkt vor historischer Kulisse mit dem alten Rathaus, den Bürgerhäusern und den Kirchen gilt als einer der schönsten Deutschlands. Alle Frauen sind zur Fahrt eingeladen.

Anzeige

80 Shops

forumduisburg.de

König-Heinrich-Platz